





Liebe Leser,

Gesundheit ist ohne Freiheit nichts wert. Und Freiheit nichts ohne Gesundheit. Das hat Volker Richter in seiner Erwiderung auf die Regierungserklärung des Ministerpräsidenten deutlich gemacht. Mit dem Motto "Vorsicht, Vertrauen, Verantwortung" will die Landesregierung den Eindruck erzeugen, dass sie immer gewusst hat, was sie tut, doch das ist mitnichten der Fall. Ihre Antwort auf die Pandemie bestand zum Teil in höchst zweifelhaften Maßnahmen und Grundrechtseinschränkungen. So erzeugt man kein Vertrauen, so verspielt man es.

In unserer Aktuellen Stunde verwiesen wir auf die zunehmenden Angriffe auf Polizisten, Feuerwehrleute, Notärzte und Rettungssanitäter, die nicht hingenommen werden dürfen. Uns fehlt eine konsequentere Ermittlung der Täter und deren zeitnahere Verurteilung, so dass derartige Straftaten wirksamer bekämpft werden. Die Rede hierzu hielt Klaus Herrmann.

Jugendoffiziere der Bundeswehr leisten einen wertvollen Beitrag zur politischen Bildung und Demokratieerziehung an unseren Schulen. Ihnen den Zugang zu Schulen und Universitäten einschränken zu wollen, wie dies in der Vergangenheit mehrfach erfolgt ist, widerspricht unserem Demokratieverständnis. Vielmehr ist es unsere Aufgabe als gewählte Volksvertreter, unseren Soldaten in besonderer Weise Wertschätzung zukommen zu lassen wieder. Darauf verweist unser Setzpunkt. Die Rede hierzu hielt Heiko Scholz.

Damit viel Spaß beim Lesen unseres neugestalteten Magazins und herzliche Grüße

Ihr Robert Lambrou Fraktionsvorsitzender



Wir fordern klare Benennung und angemessene Bestrafung der Täter!

Im Nachgang der Silvesterkrawalle und zur Aufarbeitung der Ausschreitungen hat die AfD-Fraktion eine Aktuelle Stunde im Hessischen Landtag abgehalten. Worum es geht, und wie die anderen darauf reagiert haben, erklärt Klaus Herrmann in unserem Video dazu.

Herrmann fasst zusammen: "Die beängstigenden Gewaltexzesse, die in der Silvesternacht in ganz Deutschland verzeichnet werden mussten, haben die Menschen in unserem Land zutiefst erschüttert und verunsichert. Die systematischen Angriffe auf Polizei und Feuerwehr, aber auch auf unsere Notärzte und Rettungssanitäter durch Asylbewerber, Migranten, junge Deutsche mit Migrationshintergrund sowie vermummte Linksextremisten haben dazu beigetragen, das Vertrauen unserer Bürger in einen sicheren Rechtsstaat zu beschädigen und ihren Gerechtigkeitssinn zu erschüttern. Bei der überwältigenden Mehrheit hat es sich um Täter gehandelt hat, die keinerlei Respekt vor den

Repräsentanten unseres Staates mehr zeigen und sich zunehmend rechtsfreie Räume schaffen, in denen sie ungehindert agieren können. Und das nicht nur zu Silvester in Berlin. Auch im hessischen Dietzenbach wurden in der Vergangenheit bereits Polizei und Feuerwehr mit einem selbstgelegten Brand in einen Hinterhalt gelockt und massiv mit Steinen angegriffen. Die Debatte im Plenum erbrachte allerdings wenig Erhellendes. Die sogenannten Altparteien verweigerten nicht nur den Diskurs, sondern wiesen auch unsere berechtigten Forderungen nach einer angemessenen Bestrafung der Täter einhellig zurück."

Klicken Sie auf das Bild oder folgen Sie diesem Link, um das Video der AfD-Fraktion mit Klaus Herrmann zu sehen:

https://www.youtube.com/watch?v=PqN UFwDi3c

UNSERE LANDTAGSREDEN

Harte Strafen für Angriffe auf Einsatzkräfte



Klaus Herrmann

"Die Gewalt gegen Polizei, Feuerwehr und andere Einsatzkräfte hat Silvester einen neuen Tiefpunkt erreicht. Verantwortlich dafür sind überwiegend Migranten und Mitbürger mit Migrationshintergrund, die unser Asylrecht missbrauchen und unsere Rechtsordnung missachten. Wir fordern eine konsequente Aufarbeitung der Ereignisse, eine klare Benennung der Täter und eine strenge Verurteilung."

Sehen Sie <u>hier</u> die ganze Rede oder klicken Sie auf das Bild.

Presse: Frankfurter Rundschau: Hessen: Landtag streitet über Gewalt gegen Einsatzkräfte

Keine Nahkampfschulung für Rettungskräfte



Dirk Gaw

"Immer erst muss das Kind in den Brunnen fallen, um spürbare Veränderungen durchzusetzen. Gewalt wird schöngeredet und als 'Partyszene' abgetan. Bereits von 2020 bis 2021 nahmen Straftaten gegen Polizeibeamte um fast 20 Prozent zu. Klinik- und Behördenmitarbeiter sowie Rettungskräfte sind nicht auf Nahkampf geschult und sollten auch keine Selbstverteidigungsschulung nötig haben."

Sehen Sie hier die ganze Rede oder klicken Sie auf das Bild.

UNSERE LANDTAGSREDEN

Funklochproblem muss auf dem Land gelöst werden



Dimitri Schulz

"Der Mindestfunkempfang ist zwar ein Bestandteil der 'Daseinsfürsorge', doch mit einer Erhöhung der Mobilfunkmasten-Dichte in den Ballungszentren wird das Problem auf dem Land nicht gelöst – und dort ist es am größten. Wenn in einigen Regionen Hessens die Menschen in Funklöchern sitzen, während anderswo 5-G-Funkmasten dicht an dicht errichtet werden sollen, dann ist das Politikversagen."

Sehen Sie <u>hier</u> die ganze Rede oder klicken Sie auf das Bild.

Presse: Hessenschau: Landtag streitet über Weg zu besserer Mobilfunkversorgung

CO2-Vermeidungsstrategien sind wirkungslos



Klaus Gagel

"Mit einem 'Klimagesetz' wird weder ein Effekt noch eine Wirkung erzielt. Es ist daher nicht nur überflüssig, sondern sogar schädlich, weil alle von ihm ausgehenden volkswirtschaftlichen Kosten Bürger, Unternehmen und Staatshaushalt belasten. Aufgrund ihrer Wirkungslosigkeit sind CO2-Vermeidungsstrategien nutzlos und zu verwerfen. Damit fällt das gesamte Klimaschutzkartenhaus in sich zusammen."

Sehen Sie hier die ganze Rede oder klicken Sie auf das Bild.

Presse: Hessenschau: Erstes hessisches Klimagesetz beschlossen

Presse: Zeit Online: Umweltministerin wirbt für Klimagesetz

UNSERE LANDTAGSREDEN

Haushaltsplanentwurf ist Blendwerk



Bernd Erich Vohl

"Erneut haben wir bewiesen, dass ein materieller Haushaltsausgleich bei gleichzeitiger Tilgung von Schulden möglich ist. Wäre unseren Anträgen zugestimmt worden, würden weniger Mittel für die Migrations-, Klima- und Genderpolitik und dafür mehr für Bildung in MINT-Fächern und die Innere Sicherheit zur Verfügung stehen. Zudem wären viele ineffektive Förderund Marketingvorhaben weggefallen."

Sehen Sie <u>hier</u> die ganze Rede oder klicken Sie auf das Bild.

Presse: Hessenschau: Hessischer Landtag beschließt Doppeletat 2023/24

Presse: Wiesbadener Kurier: Landtagssitzung: Opposition wirft Regierung Versäumnisse vor

Grüne Träume kollidieren hart mit der Realität



Gerhard Schenk

"Nach dem 'Grünen Band' kommen immer neue Projekte hinzu, die zu Quasi-Enteignungen, Flächenstilllegungen und gravierenden Einschnitten in das Leben der Bürger Hessens führen. Der Wegfall landwirtschaftlicher Flächen in Deutschland muss kompensiert werden durch Flächenerweiterung und Intensivierung der Düngung in Drittländern, damit auch in Hessen die Lebensmittelversorgung gesichert werden kann."

Sehen Sie <u>hier</u> die ganze Rede oder klicken Sie auf das Bild.

UNSERE LANDTAGSREDEN

Hessische CDU muss Farbe bekennen



Volker Richter

"Den ewig linken Versuch, alles als "rechten Rand' zu bezeichnen, was nicht linker Politik entspricht, spürt nun der Ministerpräsident am eigenen Leib. Die kommenden Wochen und Monate, in denen er trotz der politischen Gegensätze weiter mit den Grünen arbeiten muss, werden zu einer Feuerprobe. Die hessische CDU wird nicht an den Worten im Landtag gemessen, sondern an ihren Taten."

Sehen Sie <u>hier</u> die ganze Rede oder klicken Sie auf das Bild.

Presse: Frankfurter Rundschau: Linke starten Frontalangriff auf Boris Rhein

Wertschätzung für Bundeswehr auch in Schulen



Heiko Scholz

"Die Teilnahme an Bildungsangeboten der Bundeswehr muss für Schüler, Referendare und Lehrer zur Pflicht erhoben werden. Ihre über fachwissenschaftliche und pädagogisch-methodische Expertise verfügenden Jugendoffiziere leisten einen wertvollen Beitrag zur politischen Bildung. Es ist unerträglich, wenn Vertreter der Streitkräfte aus dem staatlichen Bildungswesen verbannt werden."

Sehen Sie <u>hier</u> die ganze Rede oder klicken Sie auf das Bild.

Presse: <u>news4teachers.de:</u> <u>AfD fordert Pflicht-Teilnahme von Schülern und Lehrern an</u> <u>Bundeswehr-Auftritten</u>

UNSERE LANDTAGSREDEN

Finger weg von unseren Mittelständlern!



Andreas Lichert

"Angesichts der Hürden, die der Arbeitnehmer- und Kündigungsschutz für
kleine und mittelständische Unternehmen darstellt, stellen Leiharbeit, Minijobs und sachgrundlose Befristung
sinnvolle Instrumente dar, um flexibel
auf Auslastungsschwankungen zu reagieren. Sie durch ein Bonussystem regulieren zu wollen, greift massiv in die
Unabhängigkeit der Unternehmen ein
und belastet sie zusätzlich."

Sehen Sie <u>hier</u> die ganze Rede oder klicken Sie auf das Bild.

Fakten statt Fake News kostenlos herunterladen!

Zum vierten Mal in Folge präsentieren wir Ihnen die Faktensammlung.

Darin finden Sie ein breites Lagebild über die wirtschaftliche, gesellschaftliche und politische Situation Deutschlands.

JETZT LESEN!



PLENUM AKTUELL

Bestellungen: afd-rundbrief@ltg.hessen.de

Download: www.afd-fraktion-hessen.de



IMPRESSUM



HERAUSGEBER

AfD-Fraktion im Hessischen Landtag Schloßplatz 1-3 afd-fraktion@ltg.hessen.de www.afd-fraktion-hessen.de

REDAKTION

Pressestelle AfD-Fraktion im Hessischen Landtag

RECHTLICHE HINWEISE UND HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Links

Auf die Inhalte von Links zu externen Seiten haben wir keinen Einfluss. Deshalb übernehmen wir für deren Inhalte keine Gewähr. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar.

Urheberrecht

Die durch die AfD-Fraktion im Hessischen Landtag erstellten Inhalte in diesem Rundbrief unterliegen dem Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Rechteinhabers.

AN-/ABMELDUNG

Wenn Sie sich für **PLENUM** AKTUELL anmelden oder abmelden möchten, schreiben Sie uns an:

afd-rundbrief@ltg.hessen.de